

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**  
**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Personale Informationsmittel**

**Ernst JÜNGER; Friedrich Georg JÜNGER**

**Technik <Motiv>; Medien <Motiv>**

**AUFSATZSAMMLUNG**

**20-2** *Technik und Medien bei den Brüdern Jünger* / hrsg. von Thomas Bantle, Alexander Pschera und Peter Trawny. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2020. - 274 S. : Ill. ; 24 cm. - (Jünger-Debatte ; 3). - ISBN 978-3-465-04423-9 : EUR 48.00  
[#6907]

Nachdem sich die vorigen Bände des noch jungen Jahrbuchs Jünger Debatte dem Thema *Ernst Jünger und das Judentum*<sup>1</sup> sowie den *Marmor-klippen*<sup>2</sup> gewidmet hatten, stehen im vorliegenden Band die Beiträge der Jahrestagung vom März 2018 („wie gewohnt in Heiligkreuztal am Fuße der Schwäbischen Alb“; S. 7) im Zentrum, die sich Technik und Medien bei den Brüdern Jünger widmete. Das Thema liegt insofern nahe, als beide Autoren (Ernst und Friedrich Georg) sich in verschiedener Weise mit der technischen Zivilisation befaßten und somit Anknüpfungspunkte auch für heutige Diskussionen bieten.<sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> *Ernst Jünger und das Judentum* / hrsg. von Thomas Bantle ... - Frankfurt am Main : Klostermann, 2017. - 253 S. : Ill. ; 24 cm. - (Jünger-Debatte ; 1). - Beiträge basieren auf Vorträgen des Symposiums der Ernst und Friedrich Georg Jünger Gesellschaft im März 2017 in Heiligenkreuztal. - ISBN 978-3-46504312-6 : EUR 48.00 [#5574]. - Rez.: **IFB 18-1**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8743>

<sup>2</sup> *Zwischen Mythos und Widerstand. Ernst Jüngers "Auf den Marmor-klippen"* / [Red.: Alexander Wagner]. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2019. - 215 S. : Ill. ; 23 cm. - (Jünger-Debatte ; 2). - S. 195 - 211 Bibliographie der Jünger-Rezeption im französischen Sprachraum 1921 - 1945. - ISBN 978-3-46504383-6 : EUR 48.00 [#6516] - Rez.: **IFB 19-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9777>

<sup>3</sup> *Die Perfektion der Technik* / Friedrich Georg Jünger. - 8., um ein Nachwort erg. Aufl. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2010. - 387 S. ; 20 cm. - (Klostermann Rote Reihe ; 32). - ISBN 978-3-465-04094-1 : EUR 21.90 [#1037]. - Rez.: **IFB 10-4**  
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz320701409rez-1.pdf> - *Ernst Jüngers Entwurf von der "Herrschaft und Gestalt des Arbeiters"* : philologischer Versuch einer Annähe-

Thematisch reicht das Spektrum der Beiträge<sup>4</sup> zu diesem Komplex Technik und Medien bei den Brüdern Jünger von dem unvollendeten Gespräch mit Heidegger (Daniel-Pascal Zorn) über den **Arbeiter** im Kontext der zeitgenössischen Technikphilosophie (Alexander Michailowski) und Sardinien in der technischen Moderne (Jan Robert Weber) bis zur Technikkritik des **Waldgängers** (Niels Penke) und der Einstellung der Jünger-Brüder zur Photographie (Peter Trawny). Alexander Pschera unternimmt schließlich einen ersten Versuch, die Technikkritik von Friedrich Georg Jünger in **Die Perfektion der Technik** international zu verorten. Dazu legt er u.a. auch eine Bibliographie mit technikphilosophisch relevanten Büchern seit Ernst Kapp vor, auch wenn die Frage nach Einflüssen und Anregungen damit nicht geklärt ist. Interessant ist es allemal, die teils begrifflich wenig präzise Technikphilosophie von F. G. Jünger mit anderen zeitgenössischen Werken zu kontrastieren wie etwa von José Ortega y Gasset, auch wenn es da keine Rezeption gab. Die weiteren Bezugspunkte sind Autoren wie Nikolai Berdjajew, Lewis Mumford und Georges Bernanos. Die Diagnose Pscheras ist klar: es gibt eine „Dissoziation von Intellektualität und technischem Diskurs, eine Verteidigung der Bastionen des alten Denkens gegen den Ansturm einer neuen Form von Intelligenz“. Daraus folgt ein weiterer Umstand: Kein ihm bekannter Philosoph sei heute dazu in der Lage, „die Welt des Internets, der künstlichen Intelligenz und der Roboter konsequent zu durchdenken, was schon allein daran liegt, dass die Philosophen diese virtuelle Welt und ihre technischen Artefakte weder kennen noch verstehen“ (S. 85). Das ist ein hartes Urteil – und nun ist es an den Philosophen, sich dazu in ein Verhältnis zu setzen. Die Auseinandersetzung um Denken und Technik und damit auch um das, was menschliche Freiheit unter den neuen technischen Bedingungen noch bedeuten kann, ist damit erst eröffnet.

In die Rubrik der Rezeptionsgeschichte fallen die beiden Beiträge von Paulus Tiozzo und Felix Herkert, die sich mit zwei wenig bekannten Themen befassen, nämlich einerseits der schwedischen Jünger-Rezeption einschließlich der Nobelpreis-Akademie und andererseits der Jünger-Rezeption im Iran plus Dokumentation des Vorworts zur persischen Übersetzung von Jüngers **Über die Linie**.

In der Rubrik *Aus dem Archiv* wird Verschiedenes berichtet: Es gibt eine Teiledition des **Arbeiter**-Manuskripts durch Joana van de Löcht und Peter Trawny, die sich den Spaß erlauben, die im Jüngerschen Schreibheft von vorne blättern falsch herum beschriebenen Seiten (weil er offensichtlich das Heft einmal umgedreht und dann auch von hinten beschrieben hat) ebenso falsch herum abzudrucken, was konsequent auch bei der Transkription beachtet wurde – wer's lesen will, muß also das Buch herumdrehen oder sich auf den Kopf stellen.

Ein Dokument aus dem Umkreis der „Völkischen“ ist ein Text des Nationalsozialisten Max Robert Gerstenhauer, der in seiner Publikation **Der völk-**

---

rung / Norbert Dietka. - Würzburg : Königshausen & Neumann, 2016. - 224 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-8260-5824-0 : EUR 29.80 [#4879].- Rez.: **IFB 18-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8837>

<sup>4</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1201031354/04>

**sche Gedanke in Vergangenheit und Zukunft** vollständig eine Rezension des **Arbeiters** aus dem **Völkischen Beobachter** von Thilo von Trotha zitiert, was hier auch wiedergegeben wird. Die Distanzierung der Nationalsozialisten von Jünger wird hier schon artikuliert: „Es tut uns leid um Ernst Jünger. Wir zählten ihn einmal zu den Besten unseres Schrifttums“ (S. 186). Sein Buch habe bewiesen, daß Jünger unrettbar im Liberalismus befangen sei! Es sei ein unfaßbares „Rätsel, wie aus dem Frontsoldaten Jünger ein Mensch werden konnte, der mit dem bei Tee und Zigaretten nächtelang die Grundprobleme des Lebens beredenden russischen Intellektuellen Dostojewskij eine verzweifelte Ähnlichkeit besitzt“ (S. 185).

Einen besonders wichtigen Aspekt des Lebens von Jünger erhellt die Edition von 33 Schreiben des Autors an Entomologen, okkupierte doch das Sammeln, Bestimmen und Ordnen von Käfern aller Art einen großen Teil von Jüngers Zeit. Reisen in käferträchtige Länder und Gegenden, der Austausch von Dubletten, der Wunsch um Bestimmung unbekannter Käfer, Treffen von Entomologen und Sammlern – alles das kommt in den Briefen gut heraus und zeigt, wie nachhaltig und intensiv Jünger dieser Passion folgte, die er auch literarisch mit seiner **Subtilen Jagd** verewigte.<sup>5</sup>

Der Band enthält einige Rezensionen zur neueren Jünger-Literatur,<sup>6</sup> wobei insbesondere das Buch von Benninghoff-Lühl in methodischer Hinsicht zu recht scharf kritisiert wird.<sup>7</sup> Er wird beschlossen durch die *Internationale Ernst-Jünger-Bibliographie 2016 - 2019* von Nicolai Riedel (S. 235 - 271), die dessen monographische Bibliographie fortschreibt.<sup>8</sup>

Es liegt somit wiederum ein gelungenes Jahrbuch der Jünger-Forschung vor, das für alle einschlägigen germanistischen oder auch geschichtswissenschaftlichen Bibliotheken geeignet ist.

---

<sup>5</sup> Siehe auch **Subtile Jagden** / Ernst Jünger. Mit einem Essay von Uwe Tellkamp und Illustrationen von Walter Linsenmaier. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2017. - 305 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-608-96127-0 : EUR 50.00[#5285]. - Rez.: **IFB 17-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8351>

<sup>6</sup> Besprechenswert wäre auch gewesen **Auf den Marmor-Klippen** : Ernst Jünger am Vorabend des Zweiten Weltkriegs ; mit sechs Briefen von Ernst Jünger an seinen Bruder Friedrich Georg Jünger / Hans Dieter Schäfer. - Neumarkt : Reche, 2018. - 79 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3947684-00-7 : EUR 19.80 [#6633]. - Rez.: **IFB 19-3** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9924> - Der Titel wird in der Bibliographie von Riedel angeführt, allerdings mit der Behauptung, es gebe keine zugehörige ISBN (sie steht aber nur nicht im Buch). Siehe <http://d-nb.info/1154726622>

<sup>7</sup> Siehe das in **IFB** ebenfalls besprochene Werk **Die ganze Welt ein Garten?** : Flora und Fauna in Ernst Jüngers schriftlichem Nachlass / Sibylle Benninghoff-Lühl. - Berlin : Kulturverlag Kadmos, 2018. - 213 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-386599-251-2 : EUR 29.80 [#6299]. - Rez.: **IFB 19-2** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9761>

<sup>8</sup> **Ernst-Jünger-Bibliographie** : wissenschaftliche und essayistische Beiträge zu seinem Werk / Nicolai Riedel. - Stuttgart : Metzler. - 24 cm. - Aufnahme nach Forts.-Bd. [7358]. - Fortsetzung. - (2003 - 2015). - 2016. - X, 255 S. - ISBN 978-3476-02665-1 : EUR 149.95. - Rez.: **IFB 17-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8289>

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10301>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10301>